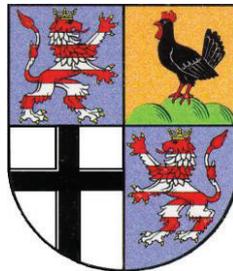


Entwurf



Achte

Teilfortschreibung

des bestehenden Schulnetzes

für die staatlichen allgemeinbildenden

Schulen des Wartburgkreises

- (Beschluss des Kreistages Nr. KT 86-10/2005 vom 06.07.2005 - einschließlich Änderungsbeschlüsse vom 25.01.2006, KA 114-13/2005, KA 117-13/2005, KA 118-13/2005,
- 1. Teilfortschreibung - Beschluss des Kreistages vom 28.03.2007, KT 196-24/2007,
- 2. Teilfortschreibung - Beschluss des Kreistages vom 23.04.2008, KT 242-32/2008, Beschluss des Kreistages vom 10.09.2008, KT-Nr. 262-35/2008)
- 3. Teilfortschreibung (Erbstromtal) – Beschluss des Kreistages vom 24.02.2010 – einschließlich Änderungsbeschluss vom 28.04.2010, KT-Nr. 92-7/2010, KT-Nr. 108-8/2010
- 4. Teilfortschreibung (Stadt Bad Salzungen) – Beschluss des Kreistages vom 24.02.2010, KT-Nr. 91-7/2010
- 5. Teilfortschreibung – Beschluss des Kreistages vom 14.09.2011, KT 237-21/2011
- 6. Teilfortschreibung- Umverlegung des Schulsitzes der Grundschule Schweina in das Gebäude der ehemaligen Regelschule Schweina – Beschluss des Kreistages vom 15.03.2016, KT-Nr. 0335/2016
- 7. Teilfortschreibung, Änderung der Schulbezirke Grundschule Förtha und Grundschule Gerstungen – Beschluss des Kreistages vom 01.07.2015, KT-Nr. 0198/2015

Bad Salzungen, 17. Januar 2019

Gliederung:

Seite:

1.	Allgemeines, gesetzliche Grundlagen	5
1.1.	Vorbemerkung	5
1.2.	Gesetzliche Grundlagen	5
1.3	Beschlüsse zum bestehenden Schulnetz des Wartburgkreises	6
1.4	Vorgesehener Zeitplan für die Achte Teilfortschreibung	7
1.5	Hinweise und Erläuterungen	7
2.	Staatliche Grundschule Förtha	9
2.1	Bestehende Schulnetzregelung	9
2.2	Bestandsanalyse	9
2.2.1	<u>aktuelle Schülerzahlen</u>	9
2.2.2	<u>Einschulungen Klasse 1</u>	9
2.2.3	<u>Prognose der Schülerzahlentwicklung</u>	10
2.2.4	<u>Kapazität des Schulgebäudes</u>	10
2.2.5	<u>Bedingungen für den Schulsport</u>	10
2.2.5.1	<u>Schülerbeförderung</u>	10
3.	Moorgrundschule, Staatliche Grundschule Gumpelstadt	12
3.1	Bestehende Schulnetzregelung	12
3.2	Bestandanalyse	12
3.2.1	<u>aktuelle Schülerzahl</u>	12
3.2.2	<u>Einschulung Klasse 1</u>	12
3.2.3	<u>Prognose der Schülerzahlentwicklung</u>	13
3.2.4	<u>Kapazität der Schulgebäude</u>	13
3.2.5	<u>Bedingungen für den Schulsport</u>	13
3.2.6	<u>Schülerbeförderung</u>	13
4.	Regelungsbedarf und Beschlussempfehlung der Verwaltung für die Grundschulen Förtha und Gumpelstadt	15
5.	Krayenbergsschule Staatliche Grundschule Tiefenort	17
5.1	Bestehende Schulnetzregelung	17
5.2	Bestandanalyse	17
5.2.1	<u>aktuelle Schülerzahl</u>	17
5.2.2	<u>Einschulung Klasse 1</u>	17
5.2.3	<u>Prognose der Schülerzahlentwicklung</u>	17

	Seite:
5.2.4 <u>Kapazität der Schulgebäude</u>	18
5.2.5 <u>Bedingungen für den Schulsport</u>	18
5.2.6 <u>Schülerbeförderung</u>	18
6. Burgseeschule Staatliche Grundschule Bad Salzung	19
6.1 Bestehende Schulnetzregelung	19
6.2 Bestandanalyse	20
6.2.1 <u>aktuelle Schülerzahl</u>	20
6.2.2 <u>Einschulung Klasse 1</u>	20
6.2.3 <u>Prognose der Schülerzahlentwicklung</u>	20
6.2.4 <u>Kapazität der Schulgebäude</u>	20
6.2.5 <u>Bedingungen für den Schulsport</u>	21
6.2.6 <u>Schülerbeförderung</u>	21
7. Regelungsbedarf und Beschlussempfehlung der Verwaltung für die Grundschulen Tiefenort und Burgseeschule	22
8. Staatliche Regelschule Altensteiner Oberland	23
8.1 Bestehende Schulnetzregelung	23
8.2 Bestandanalyse	23
8.2.1 <u>aktuelle Schülerzahl</u>	23
8.2.2 <u>Prognose der Schülerzahlentwicklung</u>	23
8.2.3 <u>Kapazität der Schulgebäude</u>	23
8.2.4 <u>Bedingungen für den Schulsport</u>	24
8.2.5 <u>Schülerbeförderung</u>	24
9. Staatliche Krayenburg Regelschule Tiefenort	26
9.1 Bestehende Schulnetzregelung	26
9.2 Bestandanalyse	26
9.2.1 <u>aktuelle Schülerzahl</u>	26
9.2.2 <u>Prognose der Schülerzahlentwicklung</u>	26
9.2.3 <u>Kapazität der Schulgebäude</u>	26
9.2.4 <u>Bedingungen für den Schulsport</u>	27
9.2.5 <u>Schülerbeförderung</u>	27

10.	Schlossparkschule Staatliche Regelschule Marksuhl	28
10.1	Bestehende Schulnetzregelung	28
10.2	Bestandanalyse	28
10.2.1	<u>aktuelle Schülerzahl</u>	28
10.2.2	<u>Prognose der Schülerzahlentwicklung</u>	28
10.2.3	<u>Kapazität der Schulgebäude</u>	28
10.2.4	<u>Bedingungen für den Schulsport</u>	29
10.2.5	<u>Schülerbeförderung</u>	29
11.	Erste Stadtschule Staatliche Regelschule Bad Salzungen	30
11.1	Bestehende Schulnetzregelung	30
11.2	Bestandanalyse	31
11.2.1	<u>aktuelle Schülerzahl</u>	31
11.2.2	<u>Prognose der Schülerzahlentwicklung</u>	31
11.2.3	<u>Kapazität der Schulgebäude</u>	31
11.2.4	<u>Bedingungen für den Schulsport</u>	32
11.2.5	<u>Schülerbeförderung</u>	33
12.	Regelungsbedarf und Beschlussempfehlung der Verwaltung für die Regelschulen Altensteiner Oberland, Tiefenort, Marksuhl und Erste Stadtschule	34

1. Allgemeines, gesetzliche Grundlagen

1.1 Vorbemerkung

Die Schulnetzplanung der allgemeinbildenden Schulen im Wartburgkreis erfolgte in der Vergangenheit, wie im gesamten Geltungsbereich des Thüringer Schulgesetzes, im Wesentlichen als reine Standortplanung mit Festlegungen zu Schulbezirken im Kontext der vorhandenen Raumkapazitäten der Schulen im Kreisgebiet.

Wurden im Schuljahr 1992/1993 noch 21.695 Schülerinnen und Schüler in 66 Grundschulen, 37 Regelschulen, 3 Förderschulen und 5 Gymnasien unterrichtet, waren es zu Beginn des Schuljahres 2018/2019 noch 10.284 Schülerinnen und Schüler in 34 Grundschulen, 16 Regelschulen, 3 Förderschulen und 4 Gymnasien.

Mit der langfristigen Schulnetzplanung zum Schuljahr 2006/2007 hat der Wartburgkreis seine Schullandschaft im größeren Umfang an die sich geänderten Rahmenbedingungen des demografischen Wandels angepasst. Das Angebot an Schulen wurde für die damaligen 10.358 Schülerinnen und Schüler auf 37 Grundschulen, 17 Regelschulen, 3 Förderschulen und 5 Gymnasien reduziert. Galt es mit dieser Schulnetzplanung vor dem Hintergrund des demografischen Wandels durch Auflösung von Schulen die vorhandenen Schulstandorte unter der Maßgabe eines vollständigen und wohnortnahen Schulangebotes zukunftssicher aufzustellen, treten zunehmend bislang weniger berücksichtigte Aspekte in den Fokus. Bei gegenüber dem Schuljahr 2006/2007 aktuell nahezu identischen Schülerzahlen (-74) wurde bis heute die Anzahl der Schulen, wie oben angeführt, nochmals reduziert. Gegenwärtig treten neben dem vom Bildungsministerium isoliert betrachteten Lehrermangels zunehmend auch wirtschaftliche Zwänge der Schulträger in den Mittelpunkt einer Schulnetzplanung. Hierbei ist im Besonderen die in den ÖPNV integrierte Schülerbeförderung zu nennen, welche aufgrund enger werdender finanzieller Spielräume und zunehmend steigender Anforderungen an die Mobilität der größerer werdenden Zahl der Seniorinnen und Senioren einem erhöhten Druck auf eine wirtschaftliche Gestaltung wiederfährt. Auch im Bereich des ÖPNVs ist zunehmend ein Fachkräftemangel zu verzeichnen, der die Absicherung der Fahrplanlinien schwieriger macht.

Vor diesem Hintergrund soll die 8. Teilfortschreibung des Schulnetzes der staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreises dazu dienen, zunächst für die Schulregion Bad Salzungen /Altensteiner Oberland, Möglichkeiten zu prüfen, durch eine Veränderung von Schulbezirken Fahrplankilometer der integrierten Schülerbeförderung zu generieren, die der weiteren Absicherung des Jedermannsverkehrs zugutekommen können bzw. zur Optimierung des Öffentlichen Personennahverkehrs beitragen.

1.2 Gesetzliche Grundlagen

- Thüringer Schulgesetz
in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 (GVBl. S. 238),
zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 6. Juni 2018
(GVBl. S. 229)
- Thüringer Gesetz über die Finanzierung der Staatlichen Schulen
in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 (GVBl. S. 258),
zuletzt geändert durch Gesetzes vom 6. November 2015 (GVBl. S. 151)
- Thüringer Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm
vom 05. Juli 2014 (GVBl. S. 205)
- Regionalplan Südwestthüringen
in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. Mai 2011 (ThürStAnz.
19/2011)

1.3 Beschlüsse zum bestehenden Schulnetz des Wartburgkreises

1.3.1 Beschluss des Kreistages 86-10/2005 vom 06. Juli 2005: **Gesamtschulnetz ab dem Schuljahr 2006/2007 auf unbefristete Zeit.**

1.3.2 Aufhebung des Teilbeschlusses Kreistag 114-13/2005, 117-13/2005, 118-13/2005 vom 25. Januar 2006, betrifft **Grundschulen Bad Liebenstein** und **Schweina**.

1.3.3 Erste Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 196-24/2007 vom 28. März 2007, betrifft Einzugsgebiet der **Regelschule Kaltennordheim**.

1.3.4 Zweite Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 242-32/2008) vom 23. April 2008, betrifft **Grundschulen Wiesenthal, Schweina** und **Bad Liebestein**, **Schulteil Vacha des Förderzentrums Bad Salzungen, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (Paul-Geheeb-Schule)**.

1.3.5 Beschluss des Kreistages 262-35/2008 vom 10.09.2008, betrifft Aufhebung der Prüfvermerke für die entsprechenden Schulstandorte.

(Der Thüringer Minister für Bildung erteilte dem Wartburgkreis für dieses Schulnetz das Einverständnis mit den Erlassen vom 09. Januar 2006, 10. Januar 2006, 20. Februar 2006, 22. Februar 2006, 23. Februar 2006, 01. März 2006, 07. März 2006, 23. März 2006, 19. April 2006, 28. Februar 2007, 20. April 2007, 17. Juni 2008 und 10. Juli 2008.)

1.3.6 Dritte Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 92-7/2010 und 108-8/2010 vom 24.02.2010 und 28.04.2010, betrifft **Schulen des Erbstromtales**.

1.3.7 Vierte Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 91-7/2010 vom 24.02.2010, betrifft **Änderung der Einzugsbereiche der drei Grundschulen in der Stadt Bad Salzungen**.

(Das Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur erteilte dem Wartburgkreis für die dritte und vierte Teilfortschreibung die Zustimmung mit den Erlassen vom 24.06.2010 und 10.01.2011 sowie dem 26.04.2010.)

1.3.8 Fünfte Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 237-21/2011 vom 14.09.2011, betrifft **Grundschule Ruhla** und **Grundschule Thal**.

(Zustimmung des Thüringer Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur gemäß Erlass vom 01. Dezember 2011)

1.3.9 Sechste Teilfortschreibung - Verlegung des Schulsitzes der Grundschule Schweina in das Gebäude der ehemaligen Regelschule Schweina – Beschluss des Kreistages vom 15.03.2016, KT-Nr. 0335/2016

(Das Ministerium für Bildung, Jugend und Sportgemäß erteilte am 24. Mai 2016 sein Einvernehmen gemäß § 13 Abs. 3 des Thüringer Schulgesetzes))

1.3.9.1 Siebte Teilfortschreibung, Beschluss des Kreistages 0198/2015 vom 01.07.2015, betrifft **Änderung der Schulbezirke Grundschule Gerstungen** und **Grundschule Förtha**

(Das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport erteilte am 13. Juli 2015 sein Einvernehmen gemäß § 14 Abs. 1 des Thüringer Schulgesetzes)

1.4 **Vorgesehener Zeitplan für die achte Teilfortschreibung**

- 06. bis 28. Februar 2019 förmliches Beteiligungsverfahren
- anschließend Auswertung und Abwägung durch die Verwaltung
- anschließend Beschlussempfehlung des Ausschusses für Schule und Kultur sowie des Kreisausschusses
- anschließend (voraussichtlich am 27. März 2019) Beschluss des Kreistages
- 01.08.2019 Inkrafttreten der Regelungen zum Schuljahr 2019/2020

1.5. **Erläuterungen und Hinweise**

1.5.1 Quellenangaben:

Die Angaben der Schülerzahlen im laufenden Schuljahr 2018/2019 beruhen auf der Mitteilung der Statistikstelle des Thüringer Ministeriums für Bildung. Die Angaben zur Entwicklung der Schülerzahlen beruhen jeweils auf den Mitteilungen der betroffenen Städte und Gemeinden zur Geburtenentwicklung.

1.5.2 Richtwert (Schülerzahl / Schulweg):

Nach den gemeinsamen Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände und dem Thüringer Kultusministerium zur Schulnetzplanung der allgemein bildenden Schulen, veröffentlicht im Amtsblatt des Thüringer Kultusministeriums Nr. 1/2006, soll in den Grundschulen die Bildung von vier Klassen möglich sein. Die Schülermindestzahl soll 15 Schüler pro Jahrgang betragen. Die maximale Entfernung zwischen Wohnort/Wohnung und Schulstandort beträgt 8 km, die maximale Zeit für den Schulweg beläuft sich auf 2 x 30 Minuten. In den Regelschulen der Klassenstufen 7 bis 9 soll die Bildung jeweils einer auf den Hauptschul- und einer auf den Realschulabschluss bezogenen Klasse bzw. entsprechender Kurse möglich sein. Die Schülermindestzahl soll 36 Schülern pro Jahrgangsstufe betragen.

Die maximale Entfernung zwischen Wohnort/Wohnung und Schulstandort beträgt 16 km, die maximale Zeit für den Schulweg beläuft sich auf 2 x 45 Minuten. Diese Entfernung bzw. Wegezeiten bieten den Rahmen für die Zumutbarkeit eines Schulweges für die Regelschüler.

1.5.3 Bezeichnung der Schulen:

Zur besseren Differenzierung werden die Schulen im weiteren Text wie folgt bezeichnet:

- Staatliche Grundschule Förtha:

Grundschule Förtha

- Moorgrundschule, Staatliche Grundschule Gumpelstadt:

Grundschule Gumpelstadt

- Krayenbergerschule Tiefenort, Staatliche Grundschule:

Grundschule Tiefenort

- Burgseeschule, Staatliche Grundschule Bad Salzungen:

Burgseeschule

- Staatliche Regelschule Altensteiner Oberland:

Regelschule Bad Liebenstein

- Staatliche Krayenburg Regelschule Tiefenort:

Regelschule Tiefenort

- Schlossparkschule, Staatliche Regelschule Marksuhl:

Regelschule Marksuhl

- Erste Stadtschule, Staatliche Regelschule Bad Salzungen:

Erste Stadtschule

1.5.4 Personenbezogene Bezeichnungen:

Die in der achten Teilfortschreibung des Schulnetzes verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten jeweils in weiblicher und männlicher Form.

2. Grundschule Förtha

2.1 Bestehende Schulnetzregelung

Im Rahmen der 7. Teilfortschreibung wurde der Schulbezirk der Grundschule Förtha ab dem Schuljahr 2015/2016 um die Ortsteile Lauchröden, Oberellen und Unterellen der Gemeinde Gerstungen erweitert.

Der Schulbezirk umfasst: Marksuhl (mit Baueshof, Josthof, Lindigshof, Meileshof, Mölmeshof), OT Burkhardroda, Ettenhausen/S. der Gemeinde Gerstungen, Wünschensuhl der Stadt Werra-Suhl-Tal, Förtha, Eckardtshausen mit Wilhelmsthal, Ortsteile Wolfsburg-Unkeroda, Oberellen, Unterellen, Lauchröden der Gemeinde Gerstungen.

2.2 Bestandanalyse

2.2.1 aktuelle Schülerzahlen

Die Grundschule Förtha besuchen im Schuljahr 2018/2019:

<u>Klassenstufe</u>	<u>Anzahl der Schüler / Klassen</u>
Klassenstufe 1	52 / 2
Klassenstufe 2	49 / 2
Klassenstufe 3	43 / 2
Klassenstufe 4	40 / 2
Insgesamt	184 / 8

2.2.2 Einschulungen Klasse 1 nach Schuljahren

<u>Orte</u>	<u>2019/20</u>	<u>20/21</u>	<u>21/22</u>	<u>22/23</u>	<u>23/24</u>	<u>24/25</u>
Marksuhl	6	9	12	11	5	5
Burkhardroda	1	1	4	1	2	3
Ettenhausen/S.	3	3	2	0	4	5
Wünschensuhl	4	4	8	6	1	4
Förtha	7	5	5	8	6	3
Eckardtshaus.	2	10	6	3	5	5
Wolfsb.-Unker.	3	6	7	5	3	5
Oberellen	7	10	10	8	9	5
Unterellen	3	3	6	10	1	5
Lauchröden	3	11	3	6	8	8
Gesamt:	39	62	63	58	44	48

Gesamtsschüler Klasse 1 - 4 nach Schuljahr / Klassen

<u>2019/20</u>	<u>2020/21</u>	<u>2021/22</u>	<u>2022/23</u>	<u>2023/24</u>	<u>2024/25</u>
169 / 8	174 / 8	165 / 8	151 / 8	156 / 8	144 / 8

2.2.3 Prognose der Schülerzahlentwicklung

Für die Grundschule Förtha stellt sich die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen in den Jahren 2019/2020 bis 2024/2025 wie folgt dar:

(Die Angaben zum Schuljahr 2019/2020 sind vorläufige Schülerzahlen.)

Jahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	39	44	51	43	177 / 8 Klassen
2020/2021	62	39	44	51	196 / 9 Klassen
2021/2022	63	62	39	44	208 / 10 Klassen
2022/2023	58	63	62	39	222 / 11 Klassen
2023/2024	44	58	63	62	227 / 11 Klassen
2024/2025	48	44	58	63	213 / 10 Klassen

2.2.4 Kapazität der Schulgebäude

Die Grundschule Förtha wurde 2010 - 2012 generalsaniert.

Die Grundschule verfügt über

9 Unterrichtsräume
1 Computerraum
1 Werkraum
3 Horträume
1 Speiseraum

die eine Größe von mehr als 35 m² ausweisen und für den Unterricht genutzt werden.

2.2.5 Bedingungen für den Schulsport

Der Grundschule Förtha steht für den Schulsport die 1-Felder Schulsporthalle, mit einer Größe von 413 m² zur Verfügung, welche 2009/2010 um- und ausgebaut wurde. Des Weiteren ein Multifunktionsfeld mit Weitsprunganlage und Laufbahn 50 m, sowie ein Bolzplatz.

Die Halle befindet sich im Eigentum des Wartburgkreises.

Eine Beförderung auf Unterrichtswegen ist für den Sportunterricht nicht erforderlich.

2.2.6 Schülerbeförderung

Die Grundschule Förtha wird im Rahmen der integrierten Schülerbeförderung von 5 Linien bedient.

Linie 50:

ab Eisenach ZOB	06:15 Uhr	13:41 Uhr
Clausberg	06:35 Uhr	13:27 Uhr
an Förtha/Schule	06:40 Uhr	13:20 Uhr

für die Rückfahrt zu den Wohnorten erfolgt eine zusätzliche Bedienung durch die Linie 50 für die Orte Unkeroda, Wolfsburg und Eckhardtshausen wie folgt:

ab Förtha/Schule	12:35 Uhr
Unkeroda	12:40 Uhr
Wolfsburg	12:42 Uhr
An Eckhardtshausen	12:45 Uhr

Linie 50a:

Ab Eisenach ZOB	06:30 Uhr	11:55 Uhr	-----	-----
Eckhardtshausen	06:55 Uhr	11:32 Uhr	13:28 Uhr	14:09 Uhr
Wolfsburg	06:59 Uhr	11:27 Uhr	13:23 Uhr	14:01 Uhr
Unkeroda	07:01 Uhr	11:24 Uhr	13:21 Uhr	13:59 Uhr
An Förtha/Schule	07:07 Uhr	11:20 Uhr	13:17 Uhr	13:55 Uhr

Linie 52:

ab Untersuhl	06:40 Uhr	Herda	Herda
Wünschensuhl	07:03 Uhr	11:40 Uhr	13:27 Uhr
Baueshof	07:06 Uhr	11:37 Uhr	13:24 Uhr
Marksuhl	07:08 Uhr	11:35 Uhr	13:21 Uhr
an Förtha/Schule	07:15 Uhr	11:27 Uhr	13:12 Uhr

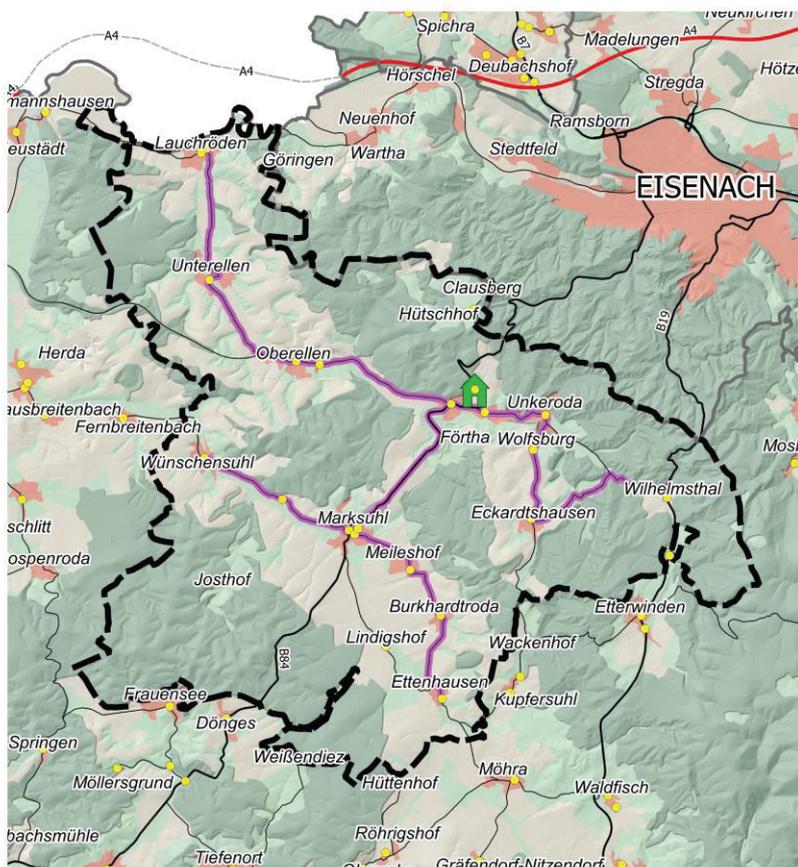
Linie 52b (1):

Ab Lauchröden	06:50 Uhr	13:34 Uhr
Unterehlen	06:55 Uhr	13:29 Uhr
Oberellen	07:00 Uhr	13:23 Uhr
An Förtha/Schule	07:07 Uhr	13:19 Uhr

Linie 52b (2):

Ab Kupfersuhl	06:42 Uhr	-----	13:35 Uhr
Ettenhausen/S.	06:46 Uhr	12:45 Uhr	13:30 Uhr
Burkhardtroda	06:49 Uhr	12:42 Uhr	13:26 Uhr
Meileschhof	06:52 Uhr	12:39 Uhr	13:23 Uhr
Marksuhl	06:57 Uhr	12:37 Uhr	13:21 Uhr
An Förtha/Schule	07:02 Uhr	12:30 Uhr	13:13 Uhr

Staatliche Grundschule Förtha



Legende

- Siedlung**
 - Ortslage
- Verwaltungsgebiet**
 - Kreisgrenze
- ÖPNV**
 - Bushaltestelle WAK
 - Buslinie der VUW
- Straßennetz**
 - Autobahn außerhalb WAR
 - Autobahn
 - Bundesstraße
 - sonstige Straße
- Schule**
 - Staatliche Grundschule Förtha
 - Grundschulbezirk

Landratsamt Wartburgkreis

A 41 - Amt für Schule und Kultur

Überlagerung der Schulbezirke mit den ÖPNV - Linien der VUW



Stand Januar 2019

Quellen: CLC © EEA GIES/ Copernicus; ATKIS © GDI-Th

0 2500 5000 m

3. Grundschule Gumpelstadt

3.1 Bestehende Schulnetzregelung

Mit Beschluss des Kreistages am 06.07.2005, Beschlussnr.: KT 86-10/2005, Schulnetz für die staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreis bleibt die Grundschule Gumpelstadt unverändert bestehen.

Der Schulbezirk umfasst: Gumpelstadt, Etterwinden, Gräfen-Nitzendorf, Kupfersuhl mit Wackenhof, Möhra, Waldfisch und Witzelroda mit Neuendorf.

3.2 Bestandsanalyse

3.2.1 aktuelle Schülerzahlen

Die Grundschule Gumpelstadt besuchen im Schuljahr 2018/2019:

Klassenstufe	Anzahl der Schüler / Klassen
Klassenstufe 1	35 / 2
Klassenstufe 2	34 / 2
Klassenstufe 3	25 / 1
Klassenstufe 4	38 / 2
Insgesamt	132 / 7

3.2.2 Einschulungen Klasse 1 nach Schuljahren

Orte	2019/20	20/21	21/22	22/23	23/24	24/25
Gumpelstadt	5	11	7	4	8	8
Etterwinden	5	8	3	5	7	5
Gräfen-Nitzend.	1	3	5	3	3	1
Kupfersuhl mit Wackenhof	4	1	4	1	1	1
Möhra	8	5	15	3	9	7
Waldfisch	1	2	1	2	2	1
Witzelroda mit Neuendorf	4	2	4	3	8	3
Gesamt:	28	32	39	21	38	26

Gesamtsschüler Klasse 1-4 nach Schuljahr / Klassen

2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
122 / 6	129 / 7	134 / 7	120 / 6	130 / 7	124 / 6

3.2.3 Prognose der Schülerzahlentwicklung

Für die Grundschule Gumpelstadt stellt sich die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen in den Jahren 2019/2020 bis 2024/2025 wie folgt dar:
(Die Angaben zum Schuljahr 2019/2020 sind vorläufige Schülerzahlen.)

Jahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	28	35	34	25	122 / 6 Klassen
2020/2021	32	28	35	34	129 / 7 Klassen
2021/2022	39	32	28	35	134 / 7 Klassen
2022/2023	21	39	32	28	120 / 6 Klassen
2023/2024	38	21	39	32	130 / 7 Klassen
2024/2025	26	38	21	39	124 / 6 Klassen

3.2.4 Kapazität der Schulgebäude

Die Grundschule Gumpelstadt wurde 2008 - 2010 generalsaniert.

Die Grundschule verfügt über

- 9 Unterrichtsräume
- 1 Computerraum
- 1 Werkraum
- 1 Schulgartenraum
- 3 Horträume (Doppelnutzung)
- 1 Speiseraum

die eine Größe von mehr als 35 m² ausweisen und für den Unterricht genutzt werden.

3.2.5 Bedingungen für den Schulsport

Der Grundschule Gumpelstadt steht für den Schulsport die 1-Felder Schulsporthalle, mit einer Größe von 389 m² zur Verfügung, welche 2009 bis 2012 um- und ausgebaut wurde.

Die Halle befindet sich im Eigentum des Wartburgkreises.

Ergänzende Schülerbeförderung ist für den Sportunterricht nicht erforderlich.

3.2.6 Schülerbeförderung

Die Grundschule Gumpelstadt wird im Rahmen der integrierten Schülerbeförderung von 3 Linien bedient.

Linie 31:

ab Eisenach ZOB	07:20 Uhr	13:11 Uhr	14:07 Uhr
Etterwinden	07:36 Uhr	12:51 Uhr	13:48 Uhr
Waldfisch		12:48 Uhr	13:43 Uhr
an Gumpelstadt	07:45 Uhr	12:43 Uhr	13:38 Uhr

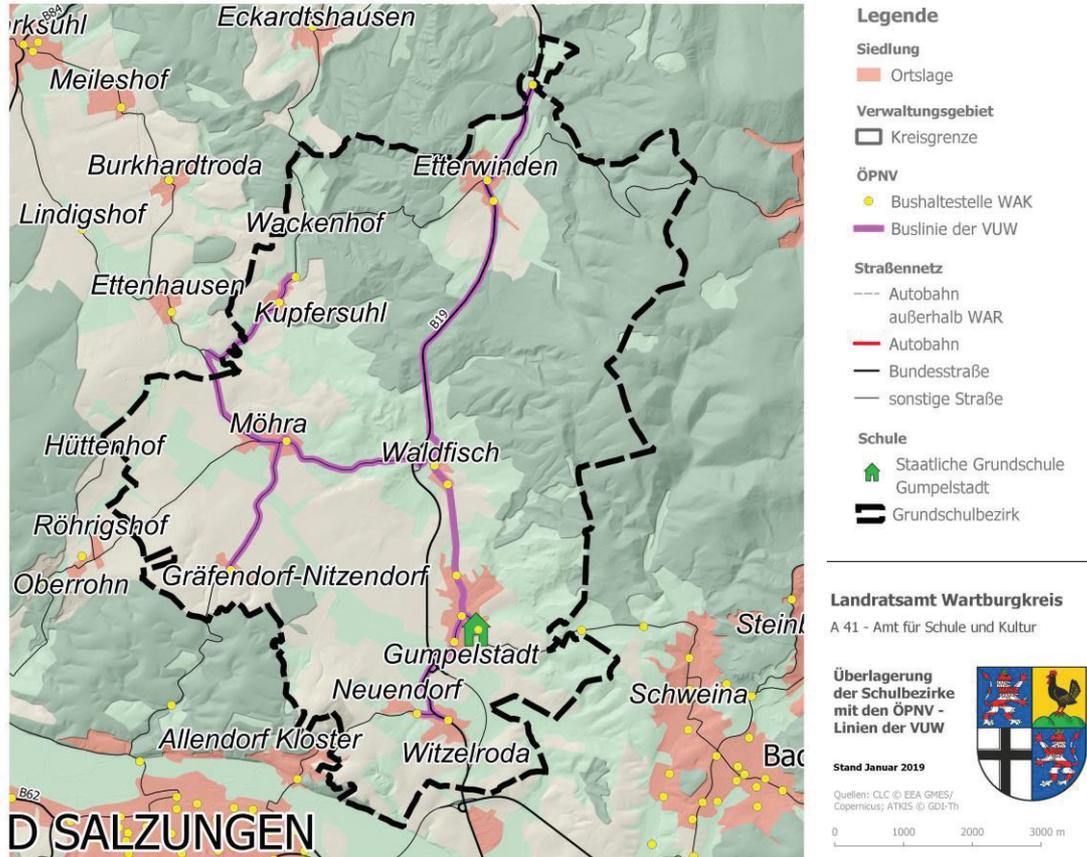
Linie 104

ab Kupfersuhl.	07:15 Uhr	13:03 Uhr	
Gräfen-Nitzendorf	07:25 Uhr	13:12 Uhr	
Möhra	07:30 Uhr	12:57 Uhr	
Waldfisch	07:35 Uhr	12:52 Uhr	
An Gumpelstadt	07:40 Uhr	12:47 Uhr	

Linie 105:

Ab Bad Liebenstein	07:30 Uhr	13:58 Uhr
Barchfeld	07:36 Uhr	13:48 Uhr
Witzelroda	07:45 Uhr	13:41 Uhr
an Gumpelstadt	07:50 Uhr	13:35 Uhr

Staatliche Grundschule **Gumpelstadt (Moorgrundschule)**



4. Regelungsbedarf und Beschlussempfehlung der Verwaltung zu den Grundschulen Förtha und Gumpelstadt

Die Schülerzahlentwicklung der Grundschule Förtha hat aufgrund der Geburtenentwicklung und damit die Anzahl der einzuschulenden Grundschüler eine positiver Entwicklung genommen hat, als dies in der 7. Teilfortschreibung des Schulnetzes der allgemeinbildenden Schulen prognostiziert wurde. War anhand der Geburten im Schulbezirk der Grundschule Förtha noch davon auszugehen, dass die Schule eine Zweizügigkeit mit maximal 8 Klassen erreichen wird, ist nunmehr festzustellen, dass in den Schuljahren 2021/2022 – 2023/2024 nunmehr von 11 Klassen auszugehen ist. Aufgrund der vorhandenen Raumsituation werden in diesen Schuljahren neben den vorhandenen 9 Klassenräumen auch die Horträume für den regulären Unterricht mit zu nutzen sein.

Zudem ist unter Einbeziehung der Linienführung im Rahmen der Schülerbeförderung zu erkennen, dass für die Bedienung der Linie 52b zwei Fahrzeuge im Begegnungs- bzw. Parallelverkehr eingesetzt sind, um die Schülerinnen und Schüler zur Grundschule Förtha zu befördern. Ein Fahrzeug wird dabei bereits ab Kupfersuhl (Schulbezirk der Grundschule Gumpelstadt) eingesetzt, welches die Schülerinnen und Schüler aus Ettenhausen, Burkhardtroda und Meileshof Richtung Marksuhl und folgend nach Förtha befördert. Ca. 30 min später wird an gleicher ein weiteres Fahrzeug ab Kupfersuhl eingesetzt, welches die Schüler des Schulbezirkes der Grundschule Gumpelstadt befördert.

Mit einer Zuordnung von Ettenhausen/S. zum Schulbezirk der Grundschule Gumpelstadt könnte der Einsatz eines 2. Fahrzeuges erst ab Burkhardtroda erfolgen und damit bei Hin und Rückfahrt an allen Schultagen eine Reduzierung der Fahrplankilometer erfolgen oder, soweit das Fahrzeug, welches ab Lauchröden eingesetzt wird, etwas früher die Linie bedient und Meileshof und Burkhardtroda in die Linienführung aufnimmt, ggf. sogar ein Fahrzeug für diese Zeit freigelenkt werden. Andererseits führt eine Zuordnung von Ettenhausen/S. zum Schulbezirk der Grundschule Gumpelstadt zu einer leichten Entspannung der Schülersituation, nicht zwingend zur Verringerung der Klassenanzahl, an der Grundschule Förtha.

Aus den vorgenannten Aspekten empfiehlt die Verwaltung folgenden Beschlussvorschlag:

„Der Kreistag des Wartburgkreises beschließt im Rahmen der 8. Teilfortschreibung des Schulnetzes der staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreises beginnend ab dem Schuljahr 2019/2020 die Erweiterung des Schulbezirks der Grundschule Gumpelstadt um den Ortsteil Ettenhausen / Suhl. Der Schulbezirk der Grundschule Förtha wird um den Ortsteil Ettenhausen / Suhl reduziert.“

Aus dieser Regelung ergäbe sich folgende abweichende Schülerzahlentwicklung:

4.1 Grundschule Förtha (Prognose ohne Ettenhausen / Suhl):

Jahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	39 (-3) 36	52	49	43	180 / 8 Klassen
2020/2021	62 (-3) 59	36	51	46	192 / 9 Klassen
2021/2022	63 (-2) 61	59	36	51	207 / 10 Klassen
2022/2023	58	61	59	36	214 / 11 Klassen
2023/2024	44 (-4) 40	58	61	59	218 / 11 Klassen
2024/2025	48 (-5) 37	40	58	61	196 / 10 Klassen

Grundschule Gumpelstadt (Prognose mit Ettenhausen / Suhl):

Jahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	28 (+3) 31	35	34	25	125 / 8 Klassen
2020/2021	32 (+3) 35	31	36	37	139 / 8 Klassen
2021/2022	39 (+2) 41	35	31	36	143 / 8 Klassen
2022/2023	21	41	35	31	128 / 7 Klassen
2023/2024	38 (+4) 42	21	41	35	139 / 7 Klassen
2024/2025	26 (+5) 31	42	21	41	135 / 7 Klassen

5. Grundschule Tiefenort

5.1 Bestehende Schulnetzregelung

Mit Beschluss des Kreistages am 06.07.2005, Beschlussnr.: KT 86-10/2005, Schulnetz für die staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreis bleibt die Grundschule Tiefenort unverändert bestehen.

Der Schulbezirk umfasst: OT Tiefenort, Hämbach, Unterrohn und Weißendiez der Stadt Bad Salzungen.

5.2 Bestandsanalyse

5.2.1 aktuelle Schülerzahlen

Die Grundschule Tiefenort besuchen im Schuljahr 2018/2019:

<u>Klassenstufe</u>	<u>Anzahl der Schüler / Klassen</u>
Klassenstufe 1	23 / 1
Klassenstufe 2	36 / 2
Klassenstufe 3	41 / 2
Klassenstufe 4	18 / 1
Insgesamt	118 / 6

5.2.2 Einschulungen Klasse 1 nach Schuljahren

<u>Orte</u>	<u>2019/20</u>	<u>20/21</u>	<u>21/22</u>	<u>22/23</u>	<u>23/24</u>	<u>24/25</u>
Tiefenort	21	23	20	20	25	13
Hämbach	10	4	5	0	3	1
Unterrohn	3	0	2	0	2	0
Weißendiez	0	1	0	0	0	1
Gesamt:	34	28	27	20	30	15

Gesamtschüler Klasse 1-4 nach Schuljahr / Klassen

<u>2019/20</u>	<u>2020/21</u>	<u>2021/22</u>	<u>2022/23</u>	<u>2023/24</u>	<u>2024/25</u>
134 / 7	121 / 6	112 / 5	109 / 5	105 / 5	92 / 5

5.2.3 Prognose der Schülerzahlentwicklung

Für die Grundschule Tiefenort stellt sich die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen in den Jahren 2019/2020 bis 2024/2025 wie folgt dar:

(Die Angaben zum Schuljahr 2019/2020 sind vorläufige Schülerzahlen.)

<u>Jahr</u>	<u>Klasse 1</u>	<u>Klasse 2</u>	<u>Klasse 3</u>	<u>Klasse 4</u>	<u>Gesamtschüler / Klassen</u>
2019/2020	34	23	36	41	134 / 7 Klassen
2020/2021	28	34	23	36	121 / 6 Klassen
2021/2022	27	28	34	23	112 / 5 Klassen
2022/2023	20	27	28	34	109 / 5 Klassen
2023/2024	30	20	27	28	105 / 5 Klassen
2024/2025	15	30	20	27	92 / 5 Klassen

5.2.4 Kapazität der Schulgebäude

Die Grundschule Tiefenort besteht aus Alt- und Neubau welcher miteinander verbunden ist.

Die Grundschule verfügt über

- 7 Unterrichtsräume
- 1 Computerraum
- 1 Musikraum
- 1 Werkraum
- 2 Horträume
- 1 Turnhalle

die eine Größe von mehr als 35 m² ausweisen und für den Unterricht genutzt werden.

5.2.5 Bedingungen für den Schulsport

Der Grundschule Tiefenort und die Regelschule Tiefenort nutzen die Mehrzweck- und Schulsporthalle (2-Felderhalle) für den Sportunterricht.

Für die einfachen Sportstunden steht der Grundschule Tiefenort der Sportraum mit einer Größe von 89,68 m² zur Verfügung.

Die Halle befindet sich im Eigentum des Wartburgkreises.

Ergänzende Schülerbeförderung ist für den Sportunterricht nicht erforderlich.

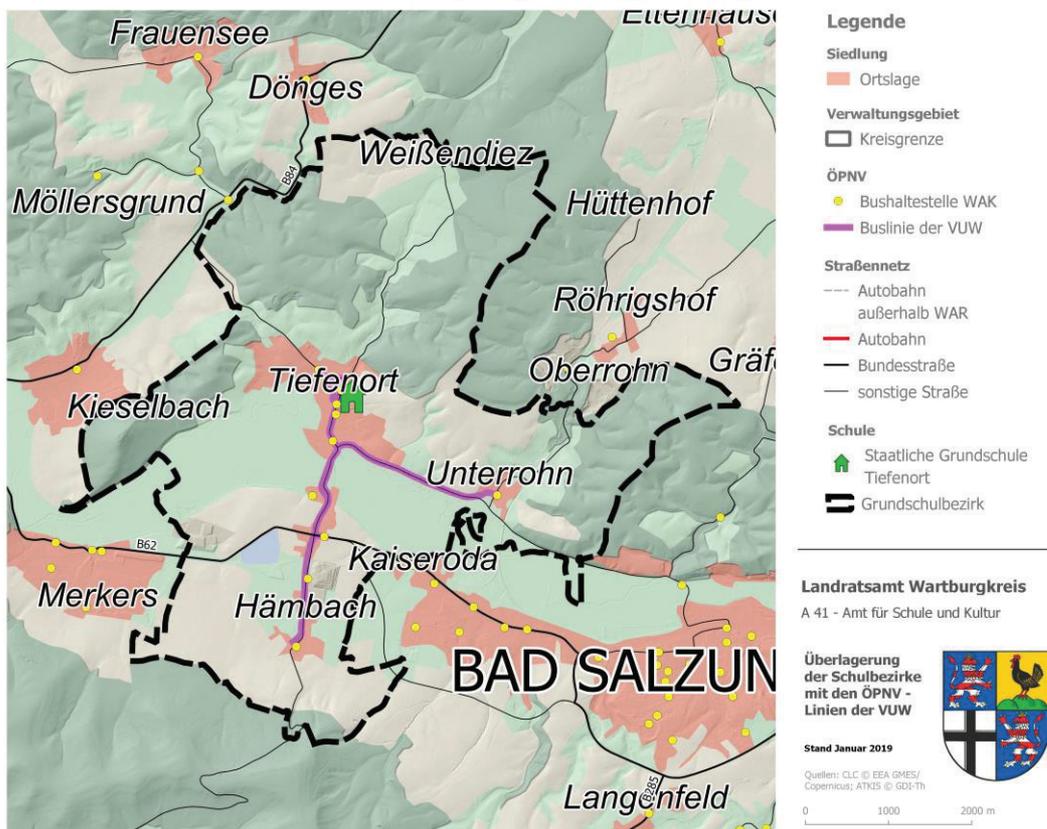
5.2.6 Schülerbeförderung

Die Grundschule Tiefenort wird im Rahmen der integrierten Schülerbeförderung von der Linie 131 bedient.

Linie 131:

Ab Merkers	07:08 Uhr	-----	13:47 Uhr
Hämbach	07:19 Uhr	13:08 Uhr	13:39 Uhr
Unterrohrn	07:25 Uhr	12:58 Uhr	13:29 Uhr
An Tiefenort GS	07:31 Uhr	12:50 Uhr	13:22 Uhr

Staatliche Grundschule **Tiefenort (Krayenbergerschule)**



6. Burgseeschule

6.1 Bestehende Schulnetzregelung

Im Rahmen der 4. Teilfortschreibung wurde zur Entlastung der Grundschule „An den Beeten“ das Einzugsgebiet der Burgseeschule einerseits erweitert und andererseits reduziert.

Einzugsbereich der Burgseeschule

Straßen der Stadt

Bad Salungen:

Ahornweg	Große Stedte	Pleißstraße
Akazienweg	Grundecke	Ratsstraße
Am Galgenberg	Grundhof	Rhönstraße
Am Haad	Grundweg	Riemensborngasse
Am Mühlberg	Halber Mond	Rosenweg
Am Park	Heinrich - Mann – Straße	Rosa - Luxemburg - Straße
Am Schanzbaum	(ungerade Hausnummern, gerade	Rudolf - Breitscheid - Straße
Am Schwimmbad	Hausnummern ab 28)	Sandweg
Am See	Henneberger Ecke	Schneidmühle
Am Solbad	Hertelstraße	Schulhof
Am Sonnenhügel	Hintere Teichgasse	Schulstraße
Am Stadion/ schuls., Richtung See	Hoffmannstraße	Seerain
An den Gradierhäusern	Honigbach	Seesgasse
An der Armbach	Hübscher Graben	Seespforte
An der Schanzhohle	Hüthersrain	Siedlung
Andreasstraße	Kalkofenstraße	Silge
August –Bebel - Straße	Kaltenborner Straße	Sophienstraße
1-39, 41-59	Karl - Liebknecht - Straße	Stadtblick
Auenweg	Kickelhahnsecke	Stadtgartenstraße
Bäckersgasse	Kirchplatz	Steinweg
Bahnhofstraße	Kurhausstraße	Sulzberger Straße
Baumschulenweg	Krumme Hohle	Tannenweg
Braugasse	Langenfelder Straße	Unter den Linden
Burgseestraße	(ungerade Hausnummern)	Untere Husengasse
Büßergasse	Langenfelder Straße 4 und 8	Voigtstraße
Drei-Eichen-Weg	Leimbacher Straße (bis zur	Vordere Teichgasse
Ebereschweg	Kaltwalzwerkkreuzung)	Wagnerstraße
Eichendorffstraße	Lindentor	Weinberg
Eichenweg	Lindenweg	Werrastraße
Entleich	Markt	Wolfshecke
Erzberger Allee	Mathilde - Wurm - Straße	Wuckestraße
Feodorenstraße	Michaelisstraße	Zum langen Maß
Fichtenweg	Mittelweg	Zum Seeberg
Flößrasen	Mozartstraße	
Franckestraße	(zw. August-Bebel-Straße und	sowie gegebenenfalls neu
Friedrich - Eckardt - Straße	Heinrich-Mann-Straße)	entstehende Straßen dieses
Friedrich - Engels – Straße	Mühlenstraße	Stadtgebietes
(nicht 11, 13, 15)	Müllerstraße	
Gartenstraße	Nappenplatz	Ortsteil Hohleborn
Graben	Nappenrain	Ortsteil Langenfeld
	Nelkenweg	Ortsteil Oberrohn
	Niederborn	
	Obere Husengasse	
	Pestalozzistraße	
	Platanenweg	

6.2 Bestandsanalyse

6.2.1 aktuelle Schülerzahlen

Die Burgseeschule besuchen im Schuljahr 2018/2019:

Klassenstufe	Anzahl der Schüler / Klassen
Klassenstufe 1	48 / 2
Klassenstufe 2	47 / 2
Klassenstufe 3	37 / 2
Klassenstufe 4	51 / 2
Insgesamt	183 / 8

6.2.2 Einschulungen Klasse 1 nach Schuljahren

Orte	2019/20	20/21	21/22	22/23	23/24	24/25
Bad Salzungen	34	45	47	27	33	42
OT Hohleborn	0	0	0	0	0	1
OT Langenfeld	14	22	14	15	5	7
OT Oberrohrn	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	48	67	61	42	38	50

Gesamtschüler Klasse 1-4 nach Schuljahr / Klassen

2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
180 / 8	210 / 9	224 / 10	218 / 10	208 / 10	191 / 9

6.2.3 Prognose der Schülerzahlentwicklung

Für die Burgseeschule stellt sich die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen in den Jahren 2019/2020 bis 2024/2025 wie folgt dar:

(Die Angaben zum Schuljahr 2019/2020 sind vorläufige Schülerzahlen.)

Jahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	48	48	47	37	180 / 8 Klassen
2020/2021	67	48	48	47	210 / 9 Klassen
2021/2022	61	67	48	48	224 / 10 Klassen
2022/2023	42	61	67	48	218 / 10 Klassen
2023/2024	38	42	61	67	208 / 10 Klassen
2024/2025	50	38	42	61	191 / 9 Klassen

6.2.4 Kapazität der Schulgebäude

Das Schulgrundstück der Burgseeschule umfasst ein Schulgebäude (Altbau), welches unter Denkmalschutz steht und ein Nebengebäude (Neubau).

Die Burgseeschule verfügt über

10 Unterrichtsräume
4 Horträume,

die eine Größe von mehr als 35 m² ausweisen und für den Unterricht genutzt werden.

6.2.5 Bedingungen für den Schulsport

Der Burgseeschule steht für den Schulsport die 3-Felder-Mehrzweckhalle, 2.125 m² (Werner-Seelenbinder-Halle) zur Verfügung.

Die Halle befindet sich im Eigentum der Stadt Bad Salzungen.

Ergänzende Schülerbeförderung ist für den Sportunterricht nicht erforderlich.

6.2.6 Schülerbeförderung

Die Grundschule Tiefenort wird im Rahmen der integrierten Schülerbeförderung von 2 Linien zuzug. Der Stadtlinie Bad Salzungen bedient.

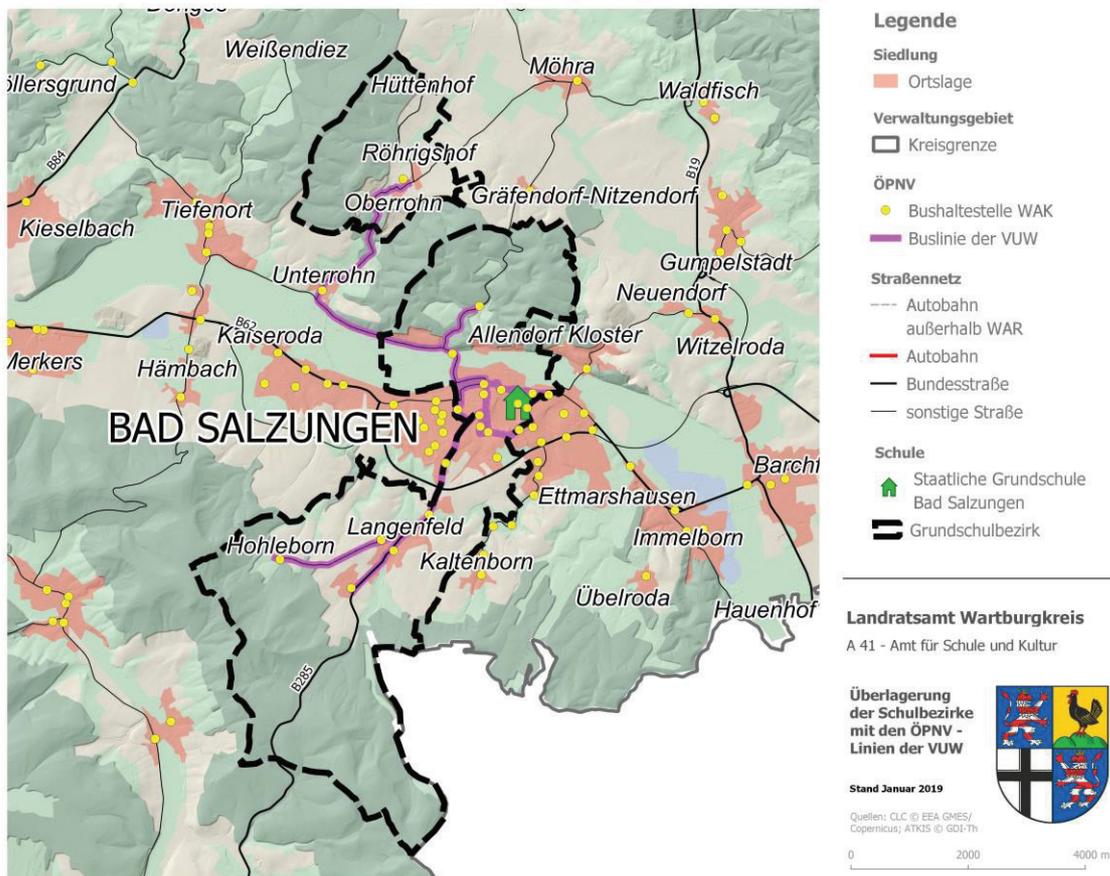
Linie 104:

Ab Ettenhausen/S.	07:00 Uhr	15:19 Uhr
Möhra	07:05 Uhr	15:04 Uhr
Oberrohn	07:10 Uhr	14:57 Uhr
Unterrohn	07:15 Uhr	14:53 Uhr
Grundhof	07:19 Uhr	14:49 Uhr
An Burgseeschule	07:25 Uhr	14:45 Uhr

Linie 109:

Ab Hohleborn	06:55 Uhr	13:26 Uhr
Langenfeld	07:00 Uhr	13:21 Uhr
an Burgseeschule	07:23 Uhr	12:45 Uhr

Staatliche Grundschule **Bad Salzungen (Burgseeschule)**



7. Regelungsbedarf und Beschlussempfehlung der Verwaltung für die Grundschulen Tiefenort und Burgseeschule

Unter den Aspekten der reinen Standortplanung ergibt sich für beide Schulen kein Regelungsbedarf. Erweitert man die Betrachtungen auf die sicherzustellende Organisation der Schülerbeförderung in den Schulbezirken zu den zuständigen Schulen, wird deutlich, dass im Rahmen einer Schulnetzplanung die isolierte Standortplanung zu Ergebnissen führt, die wenig aufeinander abgestimmt sind. Die Schüler des Bad Salzunger Ortsteils Unterrohn, der zum Schulbezirk der Grundschule Tiefenort gehört, werden mit der Linie 131 auf dem Schulweg zur zuständigen Grundschule befördert. Dazu führt die Linienführung des Busses aus Hämbach kommend, über die Ortslage Tiefenort weiter Richtung Unterrohn. Dort steigen aktuell und in den kommenden Jahren nicht mehr als max. 5 Schülerinnen und Schüler dem Bus zu, um dann auf gleicher Strecke zurück Richtung Tiefenort zur Schule zu fahren. Ca. 10 Minuten vorher fährt genau an der gleichen Haltestelle in Unterrohn die aus Richtung Oberrohn kommende Linie 104 vorbei, um die Schülerinnen und Schüler aus Oberrohn zur zuständigen Grundschule Burgseeschule zu befördern. Der auf der Linie 104 eingesetzte Bus hat die Kapazität, die bis zu 5 Schülerinnen und Schüler aus Unterrohn mit aufzunehmen.

Soweit eine Zuordnung von Unterrohn zum Schulbezirk der Burgseeschule erfolgt, können schultägig bis zu 15 km im Fahrplan für die Schülerbeförderung auf Hin- und Rückfahrten eingespart bzw. anderweitig bedarfsgerecht eingesetzt werden. Der Schulweg für die Kinder aus Hämbach kann damit verkürzt werden.

Auswirkungen auf den Bestand der beiden Grundschulen hat eine solche Regelung nicht.

Aus vorgenannten Betrachtungen empfiehlt die Verwaltung folgenden Beschlussvorschlag:

„Der Kreistag des Wartburgkreises beschließt im Rahmen der 8. Teilfortschreibung des Schulnetzes der staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreises beginnend ab dem Schuljahr 2019/2020 die Erweiterung des Schulbezirks der Burgseeschule um den Ortsteil Unterrohn. Der Schulbezirk der Grundschule Tiefenort wird um den Ortsteil Unterrohn reduziert.“

Aus dieser Regelung ergibt sich folgende abweichende Schülerzahlentwicklung:

7.1 Grundschule Tiefenort (Prognose ohne Unterrohn):

Jahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	34 (-3) 31	23	36	41	131 / 7 Klassen
2020/2021	28	31	22	35	116 / 7 Klassen
2021/2022	27 (-2) 25	28	31	22	106 / 6 Klassen
2022/2023	20	25	28	31	104 / 5 Klassen
2023/2024	30 (-2) 28	20	25	28	101 / 4 Klassen
2024/2025	15	28	20	25	88 / 4 Klassen

7.2 Burgseeschule (Prognose mit Unterrohn):

Jahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	48 (+3) 51	48	47	37	183 / 8 Klassen
2020/2021	67	51	49	48	215 / 9 Klassen
2021/2022	61 (+2) 63	67	51	49	230 / 10 Klassen
2022/2023	42	63	67	51	223 / 10 Klassen
2023/2024	38 (+2) 40	42	63	67	212 / 10 Klassen
2024/2025	50	40	42	63	195 / 9 Klassen

8. Staatliche Regelschule Altensteiner Oberland

8.1 Bestehende Schulnetzregelung

Mit Beschluss des Kreistages vom 06.07.2005, Beschluss. Nr. : KT 86-10/2005 wurden die Regelschule Schweina und die Regelschule Barchfeld zum 31. Juli 2007 aufgehoben. Mit Wirkung zum 01.08.2007 wurde die Regelschule Altensteiner Oberland am Standort des Gymnasiums Bad Liebenstein, Heinrich-Mann-Straße 32, 36448 Bad Liebenstein, neu errichtet.

Einzugsbereiche sind die Grundschule Barchfeld, Grundschule Gumpelstadt, Grundschule Bad Liebenstein und Grundschule Schweina mit den Orten: Barchfeld, OT Ettmarshausen, Immelborn, OT Übelroda, Gumpelstadt, Gräfen-Nitzendorf, Kupfersuhl mit Wackenhof, Möhra, Waldfisch, Witzelroda mit Neuendorf der Gemeinde Moorgrund, Bad Liebenstein mit OT Bairida, Meimers, Atteroda der Gemeinde Steinbach, Schweina mit Glückbrunn, Marienthal, Profisch und Steinbach, Altenstein der Stadt Bad Liebenstein.

8.2 Bestandsanalyse

8.2.1 aktuelle Schülerzahlen

Die Regelschule Bad Liebenstein besuchen im Schuljahr 2018/2019:

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2018/2019	41	53	36	76	58	47	311 / 14

8.2.2 Prognose der Schülerzahlentwicklung

Für die Regelschule Bad Liebenstein stellt sich die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen in den Jahren 2019/2020 bis 2024/2025 wie folgt dar:

(Die Angaben zum Schuljahr 2019/2020 sind vorläufige Schülerzahlen.)

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	76	41	53	36	76	46	328 / 14
2020/2021	75	76	41	53	36	61	342 / 15
2021/2022	85	75	76	41	53	29	359 / 15
2022/2023	74	85	75	76	41	42	393 / 16
2023/2024	83	74	85	75	76	33	426 / 17
2024/2025	74	83	74	85	75	61	452 / 18

8.2.3 Kapazität der Schulgebäude

Das Schulgrundstück der Regelschule Bad Liebenstein umfasst ein Schulgebäude (Alt- und Neubau) und eine Sporthalle.

Die Regelschule Bad Liebenstein verfügt über

- 12 Klassenräume
- 1 VBR Physik
- 1 FUR Physik
- 1 VBR Chemie

1 FUR Chemie
 1 VBR Geografie
 1 FUR Geografie
 1 VBR Biologie
 2 FUR Biologie
 1 VBR Kunsterziehung
 1 FUR Kunsterziehung
 1 FUR Musik
 2 PC - Räume
 1 VBR Werken
 2 FUR Werken
 1 Lehrküche
 1 Speisesaal

8.2.4 Bedingungen für den Schulsport

Der Regelschule Bad Liebenstein steht für den Schulsport eine 2-Felderhalle, 945 m² zur Verfügung.

Die Halle befindet sich im Eigentum des Wartburgkreises.

Ergänzende Schülerbeförderung ist für den Sportunterricht nicht erforderlich.

8.2.5 Schülerbeförderung

Die Regelschule Bad Liebenstein wird im Rahmen der integrierten Schülerbeförderung von 5 Linien bedient.

Linie 106:

ab Bad Salzungen Busbahnhof	06:10 Uhr	14:57 Uhr	16:20 Uhr
Ettmarshausen	06:23 Uhr	14:50 Uhr	16:13 Uhr
Immelborn	06:25 Uhr	14:37 Uhr	16:10 Uhr
Barchfeld	06:30 Uhr	14:29 Uhr	16:05 Uhr
Schweina	06:37 Uhr	14:21 Uhr	15:57 Uhr
an Bad Liebenstein/H.-M.Klinik	06:45 Uhr	14:12 Uhr	15:50 Uhr

Linie 133:

Ab Meimers	06:50 Uhr	13:23 Uhr	14:24 Uhr
Bairoda	06:55 Uhr	-----	14:29 Uhr
an Bad Liebenstein/H.-M.Klinik	07:04 Uhr	13:18 Uhr	14:08 Uhr

Linie 31:

Ab Eisenach ZOB	06:25 Uhr	14:07 Uhr	14:57 Uhr
Etterwinden	06:44 Uhr	13:48 Uhr	14:38 Uhr
Waldfisch	06:49 Uhr	13:43 Uhr	14:32 Uhr
Gumpelstadt	06:52 Uhr	13:38 Uhr	14:26 Uhr
Schweina	07:02 Uhr	13:30 Uhr	14:20 Uhr
an Bad Liebenstein/H.-M.Klinik	07:09 Uhr	13:18 Uhr	14:11 Uhr

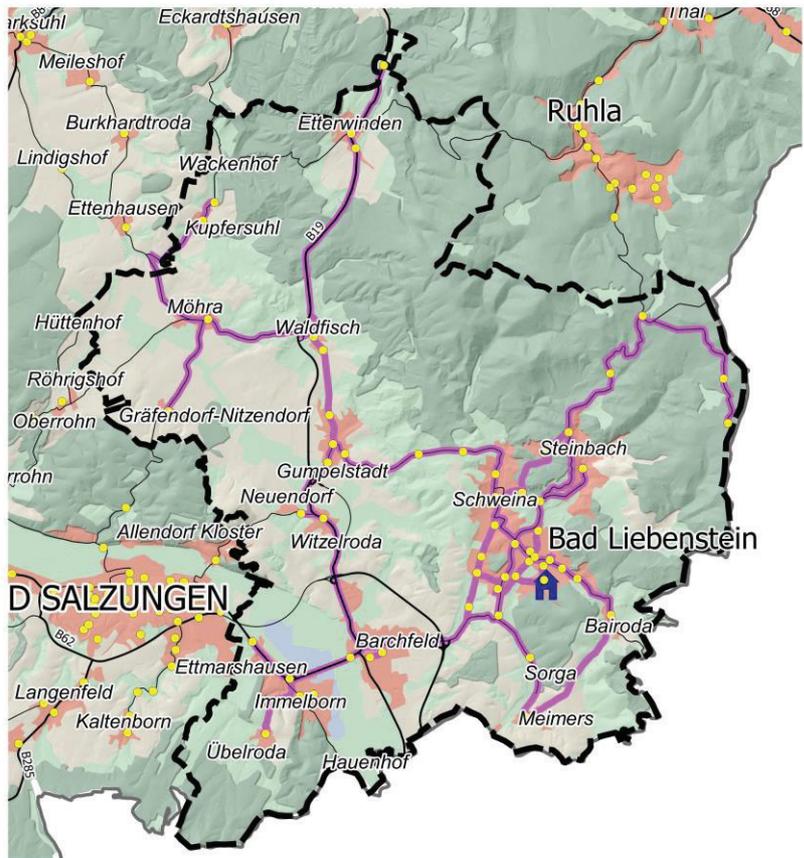
Linie 71:

Ab Steinbach, Sportplatz	06:24 Uhr	13:24 Uhr	14:44 Uhr
Bad Liebenstein, Bahnhof	06:33 Uhr	13:10 Uhr	14:40 Uhr

Linie 105:

ab Kupfersuhl	06:25 Uhr	14:03 Uhr	14:39 Uhr
Gräfen-Nitzendorf	06:35 Uhr	13:53 Uhr	-----
Möhra	06:40 Uhr	13:48 Uhr	14:34 Uhr
Waldfisch	06:44 Uhr	13:43 Uhr	14:29 Uhr
Gumpelstadt	06:49 Uhr	13:39 Uhr	14:24 Uhr
Witzelroda	06:52 Uhr	13:29 Uhr	14:18 Uhr
Barchfeld	06:58 Uhr	13:25 Uhr	14:12 Uhr
an Bad Liebenstein/H.-M.Klinik	07:08 Uhr	13:10 Uhr	14:00 Uhr

Staatliche Regelschule **Altensteiner Oberland**



Legende

Siedlung
 Ortschaft

Verwaltungsgebiet
 Kreisgrenze

ÖPNV
 Bushaltestelle WAK
 Buslinie der VUW

Straßennetz
 Autobahn außerhalb WAR
 Autobahn
 Bundesstraße
 sonstige Straße

Schule
 Staatliche Regelschule Altensteiner Oberland
 Regelschulbezirke

Landratsamt Wartburgkreis
 A 41 - Amt für Schule und Kultur

Überlagerung der Schulbezirke mit den ÖPNV - Linien der VUW

Stand Januar 2019

Quellen: CLC © EEA GMES/Copernicus; ATKIS © GDI-Th

0 1000 2000 3000 m

9. Staatliche Regelschule Tiefenort

9.1 Bestehende Schulnetzregelung

Mit Beschluss des Kreistages vom 06.07.2005, Beschluss. Nr. : KT 86-10/2005 wurde die Regelschule Merkers aufgehoben. Am Schulstandort der Krayenbergregion Tiefenort wurde eine neue Regelschule errichtet. Der Schulbezirk umfasst die Grundschule Kieselbach und die Grundschule Tiefenort mit den Orten:

OT Springen, Merkers, Kieselbach mit Kambachsmühle, Frauensee mit OT Knottenhof, Schergershof, Möllersgrund, Dönges, Tiefenort, Hämbach, Unterrohn und Weißendiez

9.2 Bestandsanalyse

9.2.1 aktuelle Schülerzahlen

Die Regelschule Tiefenort besuchen im Schuljahr 2018/2019:

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2018/2019	32	51	35	39	41	29	227 / 12

9.2.2 Prognose der Schülerzahlentwicklung

Für die Regelschule Tiefenort stellt sich die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen in den Jahren 2019/2020 bis 2024/2025 wie folgt dar:
(Die Angaben zum Schuljahr 2019/2020 sind vorläufige Schülerzahlen.)

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	31	32	51	35	39	33	221 / 12
2020/2021	41	31	32	51	35	31	221 / 12
2021/2022	40	41	31	32	51	28	223 / 12
2022/2023	34	40	41	31	32	41	219 / 12
2023/2024	41	34	40	41	31	26	213 / 11
2024/2025	37	41	34	40	41	25	218 / 11

9.2.3 Kapazität der Schulgebäude

Das Schulgrundstück der Regelschule Tiefenort umfasst ein Schulgebäude.

Die Regelschule Tiefenort verfügt über

10 Klassenräume (1 davon Aula)
 1 FUR Physik
 1 VBR Physik
 1 FUR Chemie
 1 VBR Chemie
 1 FUR Kunst
 2 VBR Kunst
 1 VBR Geo/Geschichte
 1 PC – Raum

- 1 Musikraum
- 2 Werkräume
- 1 Hauswirtschaftsraum

9.2.4 Bedingungen für den Schulsport

Der Regelschule Tiefenort steht für den Schulsport eine Mehrzweck- und Schulsporthalle mit einer Größe von 1.215 m² zur Verfügung (2-Felderhalle). Die Halle befindet sich im Eigentum des Wartburgkreises. Ergänzende Schülerbeförderung ist für den Sportunterricht nicht erforderlich.

9.2.5 Schülerbeförderung

Die Regelschule Tiefenort wird im Rahmen der integrierten Schülerbeförderung von 3 Linien bedient.

Linie 131:

ab Merkers Schule	06:15 Uhr	13:57 Uhr	-----
Hämbach	06:19 Uhr	13:51 Uhr	14:33 Uhr
Unterrohrn	06:28 Uhr	13:41 Uhr	14:29 Uhr
an Tiefenort Regelschule	06:33 Uhr	13:36 Uhr	14:22 Uhr

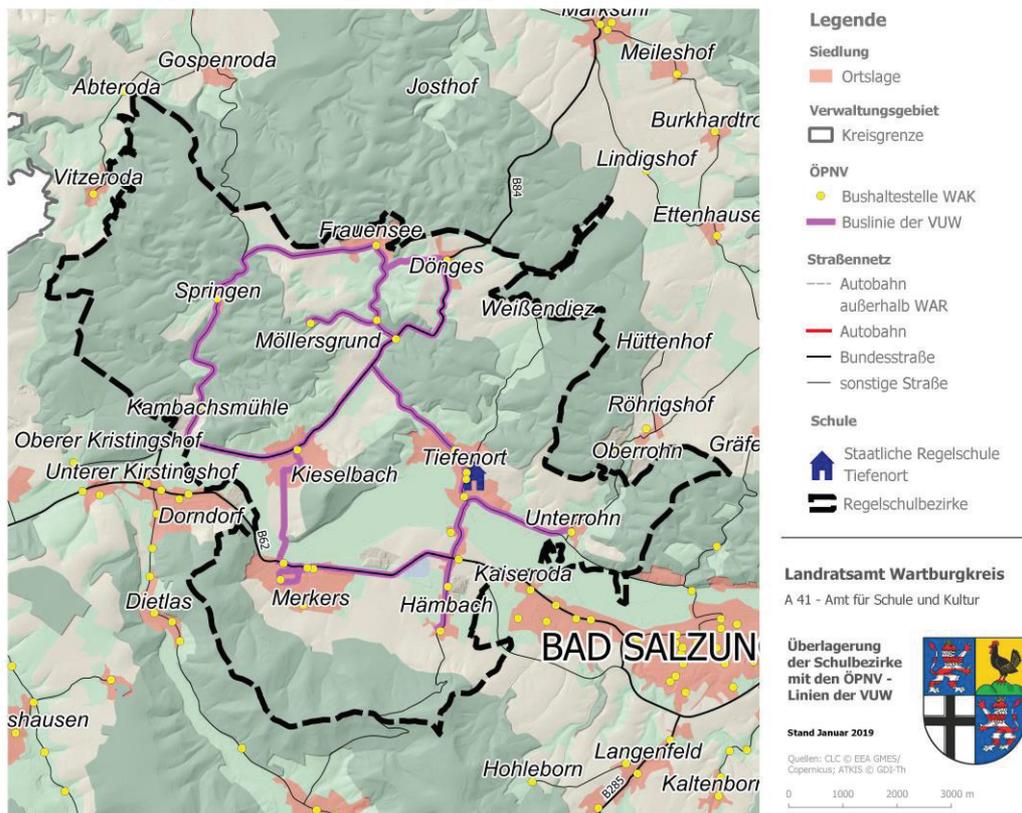
Linie 131 und 102:

Ab Springen	06:08 Uhr	13:43 Uhr	15:45 Uhr
Kambachsmühle	06:10 Uhr	13:46 Uhr	15:42 Uhr
Kieselbach	06:18 Uhr Linie 102	-----	15:29 Uhr
an Tiefenort/Regelschule	06:33 Uhr	13:24 Uhr	15:09 Uhr

Linie 131 und 101:

Ab Dönges	06:55 Uhr	14:25 Uhr	
Frauensee	07:00 Uhr	14:22 Uhr	
Kieselbach	07:09 Uhr	14:12 Uhr	
Merkers	07:15 Uhr		
an Tiefenort/Regelschule	07:27 Uhr	14:08 Uhr	

Staatliche Regelschule **Krayenburg (Tiefenort)**



10. Staatliche Regelschule Marksuhl

10.1 Bestehende Schulnetzregelung

Mit Beschluss des Kreistages vom 06.07.2005, Beschluss. Nr. : KT 86-10/2005 wurde die Regelschule Oberellen zum 31.07.2006 aufgehoben. Am Sitz der aufzuhebenden Grundschule Marksuhl, Goethestraße 14, 99819 Marksuhl wurde zum 01.08.2006 eine Regelschule neu errichtet.

Der Schulbezirk umfasst Grundschule Förtha mit den Orten Marksuhl, Förtha, Eckardtshausen mit Wilhelmsthal, Burkhardtroda, Unterellen, Oberellen mit Clausberg, Hütschhof, Frommshof, Wolfsgurg-Unkeroda, Ettenhausen/Suhl, Lauchröden und Wünschensuhl .

10.2 Bestandsanalyse

10.2.1 aktuelle Schülerzahlen

Die Regelschule Marksuhl besuchen im Schuljahr 2018/2019:

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2018/2019	22	36	30	22	31	31	172 / 10

10.2.2 Prognose der Schülerzahlentwicklung

Für die Regelschule Marksuhl stellt sich die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen in den Jahren 2019/2020 bis 2024/2025 wie folgt dar:

(Die Angaben zum Schuljahr 2019/2020 sind vorläufige Schülerzahlen.)

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	29	22	36	30	22	25	164 / 9
2020/2021	26	29	22	36	30	18	161 / 9
2021/2022	29	26	29	22	36	24	166 / 9
2022/2023	31	29	26	29	22	29	166 / 10
2023/2024	23	31	29	26	29	18	156 / 9
2024/2025	37	23	31	29	26	23	169 / 9

10.2.3 Kapazität der Schulgebäude

Das Schulgrundstück der Regelschule Marksuhl umfasst zwei Schulgebäude mit Verbindungsflur.

Die Regelschule Marksuhl verfügt über

- 10 Klassenräume, davon 1 Kunstraum
- 1 FUR Physik / Natur / Technik
- 1 FUR Biologie
- 1 FUR Chemie
- 1 PC – Raum
- 1 Werkraum

10.2.4 Bedingungen für den Schulsport

Der Regelschule Marksuhl steht für den Schulsport eine Schulsporthalle mit einer Größe von 993 m² zur Verfügung (2-Felderhalle). Die Halle befindet sich im Eigentum des Wartburgkreises. Ergänzende Schülerbeförderung ist für den Sportunterricht nicht erforderlich.

10.2.5 Schülerbeförderung

Die Regelschule Marksuhl wird im Rahmen der integrierten Schülerbeförderung von 4 Linien bedient.

Linie 52b und 50a:

ab Lindigshof(Marks.)	06:31 Uhr	13:35 Uhr	16:13 Uhr
Ettenhausen/Suhl	06:46 Uhr	13:30 Uhr	16:08 Uhr
Burkhardtroda	06:49 Uhr	13:26 Uhr	16:05 Uhr
Meileshof	06:52 Uhr	13:23 Uhr	16:02 Uhr
Förtha (Schule)	07:07 Uhr Linie 50a	13:13 Uhr	-----
an Marksuhl Regelschule	07:09 Uhr	13:21 Uhr	16:00 Uhr

Linie 50a:

ab Eckardtshausen	06:55 Uhr	13:28 Uhr	15:15 Uhr
Wolfsburg	06:59 Uhr	13:23 Uhr	15:09 Uhr
Unkeroda	07:01 Uhr	13:21 Uhr	15:05 Uhr
Förtha(Epichnellen)	07:04 Uhr	13:19 Uhr	15:03 Uhr
Förtha (Schule)	07:07 Uhr	13:17 Uhr	15:00 Uhr
an Marksuhl Regelschule	07:14 Uhr	13:10 Uhr	14:50 Uhr

Linie 50 und 50a:

ab Clausberg	06:35 Uhr	13:27 Uhr	
Förtha (Schule)	07:07 Uhr Linie 50a	13:20 Uhr	
an Marksuhl Regelschule	07:14 Uhr	13:10 Uhr	

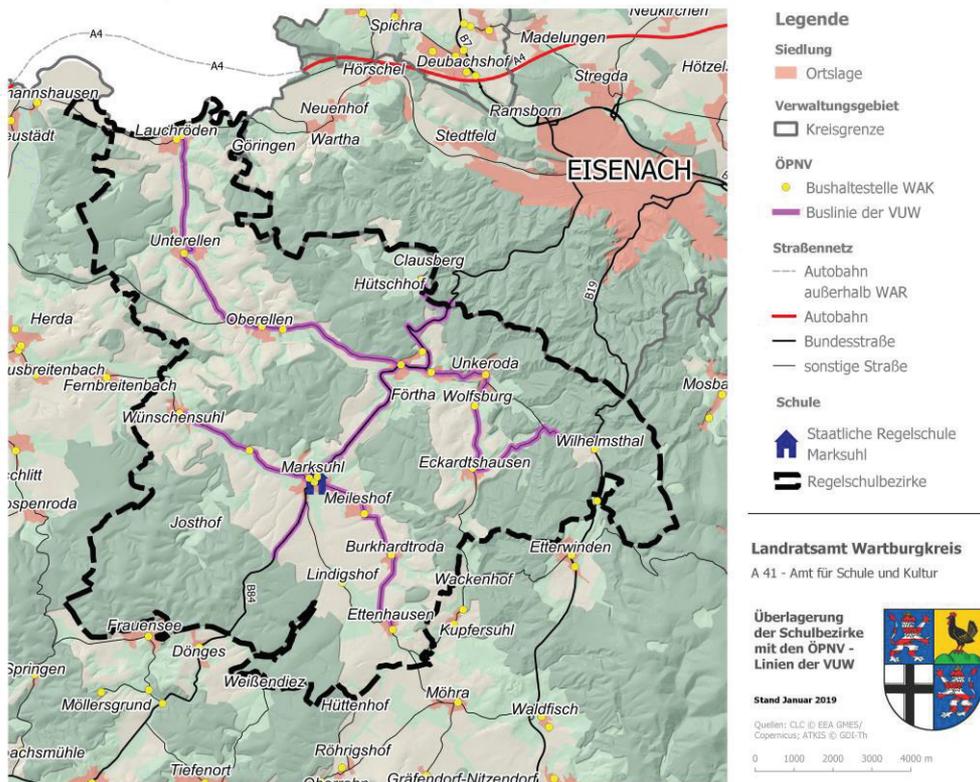
Linie 52:

ab Wünschensuhl	06:26 Uhr	14:20 Uhr	
Baueshof	06:29 Uhr	14:17 Uhr	
Marksuhl	06:31 Uhr	14:15 Uhr	

Linie 52b:

ab Lauchröden, Schule	06:48 Uhr	13:34 Uhr	
Unterellen	06:53 Uhr	13:29 Uhr	
Oberellen	07:00 Uhr	13:23 Uhr	
an Marksuhl Regelschule	07:10 Uhr	13:12 Uhr	

Staatliche Regelschule **Marksuhl (Schlossparkschule)**



11. Erste Stadtschule

11.1 Bestehende Schulnetzregelung

Mit Beschluss des Kreistages am 06.07.2005, Beschlussnr.: KT 86-10/2005, Schulnetz für die staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreis bleibt die Erste Stadtschule unverändert bestehen.

Der Schulbezirk umfasst Burgseeschule und die Grundschule „An den Beeten“, vermindert um Folgende Straßenbezeichnungen und Ortsteile:

August-Bebel-Straße 1-59	Heinrich-Mann-Straße
Heinrich-Heine-Straße	Mozartstraße
Wielandplatz	Birkenweg
Friedrich-Ebert-Hof	Friedrich-Engels-Straße
Am Stadion (nördl. Straßenseite)	Am Park
Drei-Eichen-Weg	Stadtblick
Hübscher Graben	Eichendorffstraße
Wolfshecke	Büßergasse

Ortsteil Hohleborn
Ortsteil Langenfeld
Ortsteil Kloster-Allendorf

11.2 Bestandsanalyse

11.2.1 aktuelle Schülerzahlen

Die Erste Stadtschule besuchen im Schuljahr 2018/2019:

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2018/2019	42	43	33	35	45	26	224 / 12

11.2.2 Prognose der Schülerzahlentwicklung

Für die Erste Stadtschule stellt sich die Prognose der Entwicklung der Schülerzahlen in den Jahren 2019/2020 bis 2024/2025 wie folgt dar:

(Die Angaben zum Schuljahr 2019/2020 sind vorläufige Schülerzahlen.)

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	37	42	43	33	35	36	226 / 12
2020/2021	37	37	42	43	33	28	220 / 11
2021/2022	37	37	37	42	43	26	222 / 11
2022/2023	44	37	37	37	42	34	231 / 12
2023/2024	31	44	37	37	37	34	220 / 12
2024/2025	44	31	44	37	37	30	223 / 12

11.2.3 Kapazität der Schulgebäude

Das Schulgrundstück der Ersten Stadtschule, Rudolf-Breitscheid-Straße 9 in 36433 Bad Salzungen umfasst einen Altbau- und einen Anbau der 1999 eingeweiht wurde und eine Sporthalle.

Die Erste Stadtschule verfügt über folgende Räumlichkeiten:

Kellergeschoss:

VBR Werken	13,89 m ²
VBR Werken	14,21 m ²
Werken 1	86,11 m ²
Werken 2	60,04 m ²

Erdgeschoss:

U 1 Klassenraum	55,95 m ²
U 2 Klassenraum	55,80 m ²
U 3 Klassenraum/Hauswirtschaft (WRT)	59,07 m ²
VBR Physik	35,02 m ²
U 4 FUR Physik	56,17 m ²
VBR Chemie	18,31 m ²
U 5 FUR Chemie	94,47 m ²
U 6 Klassenraum	58,72 m ²
U 7 Klassenraum	60,23 m ²

Sportlehrerzimmer	16,56 m ²
Sporthalle	294,08 m ²
1 Schulbibliothek	19,47 m ²
1 Raum für Förderunterricht	13,85 m ²
Raum Beratungslehrer/Förderunterricht	22,15 m ²
Fahrradstuhl	

1. Obergeschoss:

M 8 Klassenraum	58,91 m ²
M 9 Klassenraum	57,78 m ²
VBR Biologie	33,53 m ²
M 10 Klassenraum Biologie	59,98 m ²
M 12 Klassenraum Biologie	58,75 m ²
M 13 Klassenraum Mathe	57,78 m ²
M 14 PC Raum	58,67 m ²
M 15 PC Raum	97,06 m ²
M 16 Klassenraum	61,78 m ²
M 17 Klassenraum	60,27 m ²
Büro Schulleiter	58,04 m ²
Büro Sekretariat 1	15,62 m ²
Büro Sekretariat 2	14,84 m ²
Aufenthalt Lehrer	127,39 m ²

2. Obergeschoss:

O 18 Medienraum	59,24 m ²
O 19 Klassenraum	58,83 m ²
O 20 Klassenraum	60,54 m ²
O 21 Klassenraum	59,04 m ²
VBR Geographie	18,09 m ²
O 22 Klassenraum Geographie	58,43 m ²
O 23 Klassenraum VBR Kunst	40,00 m ²
O 24 Klassenraum Kunst, univers. Nutzung	100,06 m ²
O 25 Klassenraum Musik/Aula	60,74 m ²) Verbindungstür, Größe
O 26 Klassenraum Musik/Aula	60,58 m ²) gesamt: 121,32 m ²
Büro stellv. Schulleiter	34,30 m ²
Kantine	33,66 m ²

Dachgeschoss:

27 Schulsozialarbeiter	60,51 m ²
28 nicht nutzbar für den Unterricht, gesperrt Brandschutz, Nutzung als Lager	60,48 m ²

11.2.4 Bedingungen für den Schulsport

Der Ersten Stadtschule steht für den Schulsport eine Schulsporthalle im Gebäude der Ersten Stadtschule mit einer Größe von 294,08 m² zur Verfügung.

Die Halle befindet sich im Eigentum des Wartburgkreises.

Ergänzende Schülerbeförderung ist für den Sportunterricht nicht erforderlich.

11.2.5 Schülerbeförderung

Die Regelschule Erste Stadtschule Bad Salzungen wird im Rahmen der integrierten Schülerbeförderung von 4 Linien bedient.

Linie 109 und A:

Ab Hohleborn	06:55 Uhr	14:00 Uhr
Langenfeld	7:00 Uhr	13:56 Uhr
an BaSa Busbahnhof	07:20 Uhr	13:45 Uhr

Linie 104:

Ab Grundhof	06:08 Uhr	14:39 Uhr	
Gräfen-Nitzendorf	06:13 Uhr	14:24 Uhr	15:09 Uhr
Möhra	07:05 Uhr	14:19 Uhr	15:04 Uhr
Oberrohn, Wendeschleife	07:10 Uhr	14:12 Uhr	14:57 Uhr
Unterrohn	07:15 Uhr	14:08 Uhr	14:53 Uhr
an BaSa Busbahnhof	07:20 Uhr	13:47 Uhr	14:32 Uhr

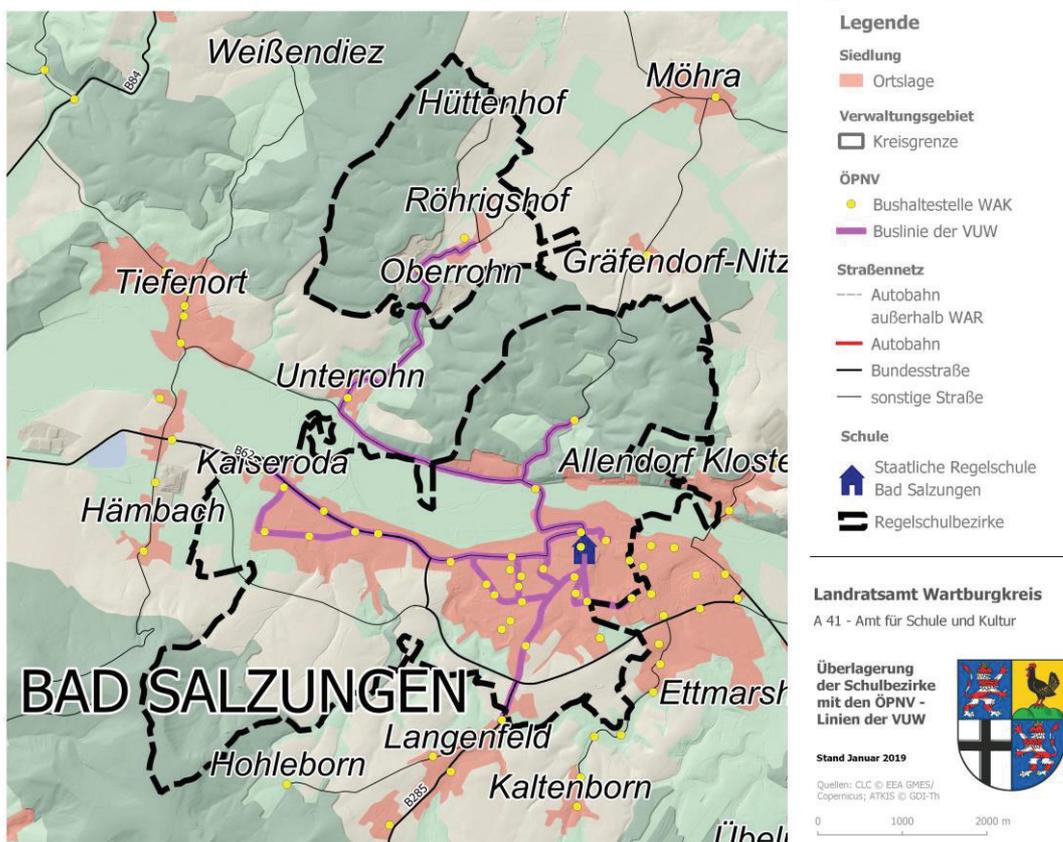
Linie 102:

ab Kaiseroda	06:31 Uhr	14:03 Uhr	14:55 Uhr
Leimbach	06:34 Uhr	13:56 Uhr	14:49 Uhr
BaSa Gym. Hausl	06:40 Uhr	13:45 Uhr	14:42 Uhr
an BaSa Busbahnhof	06:44 Uhr	13:38 Uhr	14:35 Uhr

Linie 100:

ab Kaiseroda	06:25 Uhr	12:45 Uhr	13:55 Uhr
Leimbach	06:29 Uhr	12:39 Uhr	13:52 Uhr
BaSa Gym. Hausl	06:32 Uhr	12:36 Uhr	13:40 Uhr
an BaSa Busbahnhof	06:42 Uhr	12:34 Uhr	13:47 Uhr

Staatliche Regelschule **Bad Salzungen (Erste Stadtschule)**



12. Regelungsbedarf und Beschlussempfehlung der Verwaltung für die Regelschulen Altensteiner Oberland, Tiefenort, Marksuhl und Erste Stadtschule

Auch für die vorbetrachteten Regelschulen ergibt sich unter einer isoliert betrachteten Standortplanung kein grundsätzlicher Regelungsbedarf.

Für die Regelschulen Tiefenort bzw. Marksuhl ist die Konsequenz der aus Sicht der Schülerbeförderung notwendigen und sinnvollen Zuordnung von Unterrohn zum Schulbezirk der Burgseeschule bzw. Ettenhausen zum Schulbezirk der Grundschule Gumpelstadt, nunmehr auch die folgerichtige Zuordnung für die Schulbezirke der Regelschulen vorzunehmen, um den entstehenden Effekt für die Schülerbeförderung zu realisieren.

Die Regelschule Altensteiner Oberland ist eine der größten Schulen des Wartburgkreises. Sie wird zu Unterrichtsbeginn von insgesamt 5 Überlandlandlinien im Rahmen der integrierten Schülerbeförderung bedient. Durch eine Zuordnung des Schulbezirkes der Grundschule Gumpelstadt zu dem der Regelschule Erste Stadtschule können bestehende Kapazitäten der eingerichteten Linien aus dem Moorgrund zum Gymnasium Bad Salzungen genutzt werden. Bisher auf die Beförderung der Schülerinnen und Schüler zur bisher zuständigen Regelschule Altensteiner Oberland eingerichtete Linien führen verlaufen gegenwärtig mit einer nur teilweisen Auslastung entgegen den eingerichteten Gymnasiallinien. Mit der Veränderung der Schulbezirke können Fahrplankilometer reduziert und mindestens ein Fahrzeug für die Beförderung zur und von der Regelschule Altensteiner Oberland eingespart werden.

Aus vorgenannten Betrachtungen empfiehlt die Verwaltung folgenden Beschlussvorschlag:

„Der Kreistag des Wartburgkreises beschließt im Rahmen der 8. Teilfortschreibung des Schulnetzes der staatlichen allgemeinbildenden Schulen des Wartburgkreises beginnend zum Schuljahr 2019/2020 die Erweiterung des Schulbezirks der Ersten Stadtschule Regelschule Bad Salzungen um die Grundschule Gumpelstadt und den Ortsteil Unterrohn der Stadt Bad Salzungen. Der Schulbezirk der Regelschule Bad Liebenstein wird um die Grundschule Gumpelstadt, die Regelschule Tiefenort um den Ortsteil Unterrohn der Stadt Bad Salzungen und die Regelschule Marksuhl um den Ortsteil Ettenhausen/Suhl der Stadt Bad Salzungen reduziert.“

Aus dieser Regelung ergibt sich folgende abweichende Schülerzahlentwicklung:

12.1 Regelschule Bad Liebenstein (Prognose ohne Grundschule Gumpelstadt):

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	76 (-23) 53	41	53	36	76	46	305/13
2020/2021	75 (-15) 60	53	41	43	36	61	294/14
2021/2022	85 (-20) 65	60	53	41	43	29	291/14
2022/2023	74 (-21) 53	65	60	53	41	34	306/14
2023/2024	83 (-17) 66	53	65	60	53	33	330/15
2024/2025	74 (-19) 55	66	53	65	60	42	341/15

12.2 Regelschule Tiefenort (Prognose ohne Ortsteil Unterrohn):

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	31	32	51	35	39	33	221 / 12
2020/2021	41	31	32	48	35	31	218 / 12
2021/2022	40	41	31	32	48	28	220 / 12
2022/2023	34 (-1) 33	40	41	31	32	41	218 / 12
2023/2024	41 (-2) 39	33	40	41	31	26	210 / 11
2024/2025	37	39	33	40	41	25	215 / 11

12.3 Regelschule Marksuhl (Prognose ohne Ortsteil Ettenhausen/Suhl):

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	29	22	36	30	22	25	164 / 9
2020/2021	26	29	22	31	30	18	156 / 9
2021/2022	29 (-1) 28	26	29	22	31	24	160 / 9
2022/2023	31	28	26	29	22	29	165 / 10
2023/2024	23 (-1) 22	31	28	26	29	18	154 / 9
2024/2025	37 (-2) 35	22	31	28	26	23	165 / 9

12.4 Erste Stadtschule (Prognose mit Grundschule Gumpelstadt und Ortsteil Unterrohn):

Jahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Gesamtschüler / Klassen
2019/2020	37 (+22) 59	42	43	33	35	36	248/13
2020/2021	37 (+15) 52	59	42	43	33	28	257/12
2021/2022	37 (+21) 58	52	59	54	43	26	292/13
2022/2023	44 (+21) 65	58	52	59	54	36	324/15
2023/2024	31 (+21) 52	65	58	52	59	43	229/15
2024/2025	44 (+21) 65	52	65	58	52	47	339/15